

Fußball

Testspiele

VfL Frohnlach – TSC Mainleus 4:0 (2:0). Der VfL Frohnlach nutzte die Absage seiner Bayernligapartie bei der SpVgg Ansbach und traf sich am Samstag auf dem heimischen Hartplatz zu einem Testspiel gegen den TSC Mainleus. Die Bodenverhältnisse ließen wenig Möglichkeiten zu technischen Feinheiten, dennoch entwickelte sich ein über die meiste Zeit flott geführtes Match. Die Gäste taten sich schwer und fanden kaum ein Mittel gegen die auf allen Positionen besser besetzten Frohnlacher, die ihrerseits zwar die meiste Zeit nach vorne spielten, sich aber besonders in der zweiten Halbzeit mit der Chancenauswertung viel Zeit ließen. VfL-Coach Werner Gückel nutzte das Spiel um sein gesamtes Aufgebot einzusetzen. So kamen nach dem Seitenwechsel gleich sechs Neue, ohne dass sich dabei auf den Platz etwas änderte. Zu diesem Zeitpunkt lag der Bayernligist durch Treffer von Sommer (6.) und Karg (21.) mit 2:0 in Führung. Winterstein und kurz vor dem Schlusspfiff noch Eichhorn markierten den Endstand. Mainleus mühte sich über die gesamte Spieldauer kaum aber erst in der Schlussphase zu ein paar wenigen Aktionen in den Frohnlach Strafraum. Zu einem Treffer reichte es trotz viel Engagement aber nicht.

Der VfL Frohnlach wird am heutigen Montag Abend erneut ein Testspiel absolvieren und erwartet den TSV Mönchroden im Willi-Schilling-Stadion. Man wird eine interessante Begegnung erwarten dürfen. Anpfiff ist um 19 Uhr.

VfL Frohnlach: Weber (ab 46. T. Weller) – Riley (ab 46. Beetz), Zapf (ab 46. Sokolowski), M. Weller (ab 46. Pflüger), Winterstein – Renk, Streng (ab 46. M. Dießenbacher, ab 70. Kranz) – Kaiser (ab 46. Bulat), Stalla (ab 65. Belanger) – Karg (ab 46. Eichhorn), Sommer.

TSC Mainleus: Freiberger – Grass, Zapf, Tschierschke (ab 70. Kastner), Lanzendorfer – Sesselmann, Pfarrer, Kraus, Böhmner – Brumm, Groß. Tore: 1:0 Sommer (6.), 2:0 Karg (21.), 3:0 Winterstein (65.), 4:0 Eichhorn (88.).

DVV Coburg – SV Veilsdorf 1:2 (1:1). Die Generalprobe des DVV Coburg für den Punktspieltag am kommenden Samstag gegen den SV Frieden missglückte. Bei äußerst schlechten Platzverhältnissen am Hofanger verloren die Schützlinge von Stefan Braungardt gegen den Thüringer Landesklassisten SV Veilsdorf mit 1:2. Die Hausherren verzeichneten einen guten Start und gingen nach einer gelungenen Kombination durch Christian Neumohr (22.) mit 1:0 in Führung, der aus 25 Metern genau in den Torwinkel traf. Fast im Gegenzug fiel der Ausgleich nach einem Torwartfehler. Zu Beginn der zweiten kampfbetonen Halbzeit kamen die Gäste zur 1:2-Führung. Diese verteidigten sie bis zum Spielende, da die Hausherren eine Reihe von Torchancen nicht verwerten konnten.



In der Weißenbrunner Leibbachtalhalle wurde ein Turnier des Kreises 2 (Coburg-Kronach) zur Futsal-Bezirksmeisterschaft der C-Junioren durchgeführt. Verdienter Gewinner war dabei die JFG Kunststadt/Obermain (stehend) gegen die Mannschaft des 1. FC Lichtenfels (sitzend) mit (links) Trainer Thomas Neckermann. Mit im Bild (stehend, von links) die Turnierleiter Dieter Bauer und Hans Faick, Kreisjugendleiter Michael Deuerling, Schiedsrichter Jörg Kapfhammer, die Trainer des Gewinnerteams aus Kunststadt/Obermain Ralf Friedrich und Reinhard Huber, Schiedsrichterin Corinna Schmittlein sowie Schiedsrichter Thomas Mattes.

Foto: Dieter Wolf

JFG Kunststadt/Obermain holt den Sieg

Futsal | C-Junioren gewinnen Endspiel mit 6:0 gegen FC Lichtenfels und sind für Bezirksmeisterschaft qualifiziert

Weißenbrunn – Zur Futsal-Bezirksmeisterschaft im November/Dezember 2009 haben sich die C-Junioren (Jahrgang 1995 und jünger) der JFG Kunststadt/Obermain als weiterer Vertreter des Kreises 2 – Coburg (mit Lichtenfels-Kronach) eindrucksvoll qualifiziert. Im Endspiel konnten die Jungs vom Obermain den FC Lichtenfels mit 6:0 besiegen.

Sechs Mannschaften waren in zwei Vorrundengruppen eingeteilt. Die jeweils Ersten kamen ins Finale, die Zweiten spielten um den dritten Platz und die Dritten kämpften um Platz fünf. Begrüßt wurden die Teilnehmer und Zuschauer vom Kreisjugendleiter Kronach, Michael Deuerling und vom Jugendleiter des TSV Weißenbrunn, Dietmar Bauer. Dieser hatte zusammen mit Hans Faick (TSV Weißenbrunn) die Gesamtorganisation. Regie führten Josef Karban und Michael Faick mit Unterstützung von Tobias Ballhaus, Johannes

Bauer und Michael Edemodu. Gedankt wurde den Helferinnen und Helfern.

Als gesondert für Futsal ausgebildete Schiedsrichter waren Jörg Kapfhammer, Thomas Mattes (beide FSV Ziegeledern), Kristin Rebhan (SV Reitsch) und Corinna Schmittlein (SV Neuses) im Einsatz. Von Jörg Kapfhammer wurden die Futsalrichtlinien des Bayerischen Fußball-Verbandes bekannt gegeben. Pro Spiel sind drei Schiedsrichter abwechselnd eingesetzt worden. Einer war Hauptschiedsrichter, der andere an der Seitenlinie zuständig und der dritte zählte die Regelverstöße, nahm die vorgeschienen Aussetzer entgegen und registrierte die Spielabläufe.

Der Spielball ist jedenfalls kleiner als der herkömmliche, mit weniger Luftdruck versehen und vor allem schwerer. Die Torgröße ist auf die Maße 3x2 Meter (Handballtor) begrenzt. Im Vordergrund steht das körperlose Spiel, verbunden

mit hohem Tempo und Technik.

- Vorrundenergebnisse:**
Gruppe 1: TSV Weißenbrunn – JFG Kunststadt/Obermain 2:6, JFG Rodachtal – JFG Kunststadt/Obermain 0:27, JFG Rodachtal – TSV Weißenbrunn 0:10.
1. Kunststadt/Obermain 33:2 6
2. TSV Weißenbrunn 12:6 3
3. JFG Rodachtal 0:37 0
Gruppe 2: FC Lichtenfels – JFG Renntstg 4:2, TSF Theisenort – JFG Renntstg 4:5, TSF Theisenort – FC Lichtenfels 0:2.
1. FC Lichtenfels 6:2 6
2. JFG Renntstg 7:8 3
3. TSF Theisenort 4:7 0

Finalrunde:
Spiel am Platz 5: JFG Rodachtal – TSF Theisenort 1:5 (1:0). Die Rodachtaler konnten in der ersten Halbzeit durch einen Flachschiuss von Amir Ighazi in Führung gehen. Nach der Pause erzielte Jan Bauer nach einer feinen Einzelleistung den Ausgleich. Mit einem Schrägschiuss durch Jan Münzel gin-

gend erfolgte eine Drangperiode des TSV. Ein Tor wollte einfach nicht mehr gelingen. Nach einem Konter durch Nico Barnickel war dann das spannende Spiel entschieden. Heerauszuheben sind die glänzenden Torhüterleistungen von Jan-Niklas Zenker (TSV) und Pascal Jung (Renntstg).

Endspiel:
JFG Kunststadt/Obermain – **FC Lichtenfels 6:0 (1:0).** Kurz nach Spielbeginn gelang Daniel Herz mit einem flachen Lichtenfuss die Führung. Danach war es ein ausgeglichenes Spiel mit Torchancen auf beiden Seiten. Die Überlegenheit für Kunststadt/Obermain nahm jedoch bereits vor der Halbzeit zu.

Nach der Pause erzielten Patrick Ott und Stefan Schnapp mit unhaltbaren Schüssen die Vorentscheidung. Das 4:0 markierte Florian Eckert nach einem Abpraller und Tobias Bunzelt schaffte mit zwei herrlichen Toren den 6:0-Endstand.

Die Torhüterleistungen von Jan-Niklas Zenker (TSV) und Pascal Jung (Renntstg) waren hervorragend. Die glänzenden Torhüterleistungen von Jan-Niklas Zenker (TSV) und Pascal Jung (Renntstg) waren hervorragend.

Nach der Pause erzielten Patrick Ott und Stefan Schnapp mit unhaltbaren Schüssen die Vorentscheidung. Das 4:0 markierte Florian Eckert nach einem Abpraller und Tobias Bunzelt schaffte mit zwei herrlichen Toren den 6:0-Endstand.

Nach der Pause erzielten Patrick Ott und Stefan Schnapp mit unhaltbaren Schüssen die Vorentscheidung. Das 4:0 markierte Florian Eckert nach einem Abpraller und Tobias Bunzelt schaffte mit zwei herrlichen Toren den 6:0-Endstand.

Kegeln

„Hauptsache gewonnen“

Michelau „Hauptsache gewonnen“, so lautete das Fazit für die Kegler von Gut Holz Michelau am Samstag nach ihrem Heimspiel auf der Mainfeld-Hallen-Bahn. Im „Schicksalsspiel“ um den Klassenerhalt in der Herren-Regionalliga Ober-/Unterfranken wurde der KC Oberaltertheim mit 5115:5047 Holz in die Schranken verwiesen. Beide Teams tauschten da-durch in der Tabelle wieder die

Plätze und Michelau konnte sich den zehnten Tabellenrang zurück erobern. Es war kein ganzvolles Spiel auf beiden Seiten, wobei sich die Michelauer sogar 41 Fehler leisteten. Dennoch erwiesen sie sich sowohl in der Vollen (3483:3455) als auch im Räumen (1632:1592) den Gästen überlegen.

Den Grundstock zum Michelauer Sieg legte die Starter-Paarung, wobei es hier Licht und Schatten gab. Während nämlich Peter Thyroff seiner Favoritenrolle mit 889 Keilen gegen

Rainer Endres (828) gerecht wurde, schwächelte Strassner auf Grund seines diskutablen Raam-Ergebnisses (229) gegen Joachim Frey. 834:819 Holz lautete am Ende die Bilanz zu Gunsten des Gästepielers, so dass das Michelauer Paar mit einem Vorsprung von 46 Holz die Bahn an seine Nachfolger übergab. Die Mittelachse mit Matthias Morgenroth und Thomas Rehm war es dann, die den entscheidenden Vorsprung heraus holte. Mit 904 Holz muss

spiel Matthias Morgenroth als den Matchwinner für Michelau hervorheben, denn er nahm damit Christian Goetzelmann (824) satte 80 Keile ab.

Rehm profitierte von der Schwäche von David Egbers, der nach 100 Schub (392) gegen Jens Leibold (423) ausgetauscht wurde. Obwohl Rehm sich mit 824 Keilen ebenfalls nicht mit Ruhm bekleckerte, war der Vorsprung der Gastgeber ab 135 Holz angewachsen, so dass man dem Auftritt des starken Schlussduos der Gäste etwas gelassener entgegen se-

hen konnte. Hätten diese ihren Auswärts-Schnitt (Landeck 916; Kraus 895) realisieren können, dann wäre dieses Schlüsselspiel für die Michelauer verloren gegangen, doch einmal mehr verhalf die Mainfeld-Hallen-Bahn zum Sieg. Landeck ärgerte sich über 876 Holz, auch wenn er Marco Knorr (862) hinter sich lassen konnte. Kraus schnitt zwar mit 870 Holz besser ab als der Michelauer Dorst (817), doch all rechte nicht, um die Partie nochmals auf den Kopf zu stellen.

Rehm profitierte von der Schwäche von David Egbers, der nach 100 Schub (392) gegen Jens Leibold (423) ausgetauscht wurde. Obwohl Rehm sich mit 824 Keilen ebenfalls nicht mit Ruhm bekleckerte, war der Vorsprung der Gastgeber ab 135 Holz angewachsen, so dass man dem Auftritt des starken Schlussduos der Gäste etwas gelassener entgegen se-

hen konnte. Hätten diese ihren Auswärts-Schnitt (Landeck 916; Kraus 895) realisieren können, dann wäre dieses Schlüsselspiel für die Michelauer verloren gegangen, doch einmal mehr verhalf die Mainfeld-Hallen-Bahn zum Sieg. Landeck ärgerte sich über 876 Holz, auch wenn er Marco Knorr (862) hinter sich lassen konnte. Kraus schnitt zwar mit 870 Holz besser ab als der Michelauer Dorst (817), doch all rechte nicht, um die Partie nochmals auf den Kopf zu stellen.

Rehm profitierte von der Schwäche von David Egbers, der nach 100 Schub (392) gegen Jens Leibold (423) ausgetauscht wurde. Obwohl Rehm sich mit 824 Keilen ebenfalls nicht mit Ruhm bekleckerte, war der Vorsprung der Gastgeber ab 135 Holz angewachsen, so dass man dem Auftritt des starken Schlussduos der Gäste etwas gelassener entgegen se-

Herren-Regionalliga



Siegerehrung bei den F-Junioren: Links die SV Lettenreuth (2), Mitte Sieger Staffelstein und rechts die drittplatzierten Jungs vom TSV Scheuerfeld. Im Hintergrund Jugendgruppenspielleiter Christian Brade, Betreuer, sowie die Veranstalter vom TV Neuses.

Foto: Rosenbusch

Spannung bei den F-Junioren

Coburg – Ein äußerst spannendes und vom FC Fortuna Neuses hervorragend ausgerichtetes Turnier sahen die Zuschauer der erstmals ausgespielten Hallenkreismeisterschaft der F-Junioren des Gesamtkreises Coburg/Kronach in der Pestalozzischule in Coburg. Alle Mannschaften boten hervorragenden Fußball und stellten mit ihrem Können und vor allem ihrem Ehrgeiz und ihrer Einsatzfreude in durchwegs fairen Spielen so manch ältere Jugendfußballer in den Schatten.

Die Gruppe 1 dominierten TSV Staffelein und TSV Coburg-Scheuerfeld. Nach einem leichten Fehlstart gegen den SV Ketschendorf konnten die Adam-Riese-Städter alle Partien für sich entscheiden und durch den direkten Vergleich gegen

die Scheuerfelder, die ihrerseits alle weiteren Vergleiche gewinnen, für sich entscheiden. Dahinter der FC Haflach, der zwar gegen die beiden Tabellenfühler verlor, in den beiden restlichen Spielen aber siegreich blieb. Platz vier und fünf belegten die Teams von SV Ketschendorf und TSV Teuschnitz.

In Gruppe 2 ein ähnliches Bild: SV Lettenreuth blieb verlustpunktfrei vor der SG Rödental. Die lediglich gegen Lettenreuth das Nachsehen hatte. Drei Punkte dahinter TSF Theisenort, die außer gegen die beiden genannten Teams alle Spiele gewannen. Auf Platz vier und fünf rangierten punktgleich FC Fortuna Neuses und FC Unter-/Oberodertal; beide hatten zwar gegeneinander unentschieden gespielt, die Tor-

ANSCHLAGTAFEL

Heute, Montag
 SG Schernck/Söpppach-Haarth AH: 20 Uhr letztes Hallentraining in der Heinrich-Schaubergers-Schule. Treffpunkt 19.30 Uhr Sportheim Schernck oder 19.45 Uhr am Judentag 44 in Coburg.
 FCN-Fansclub „Chalrensch“ Grub: 19 Uhr Meisterschaftssammlung mit Brotzeit im Vereinslokal Langert in Grub. Anschließend Übertragung des Zweitligaspiels MSV Duisburg – FC Nürnberg auf Großbild-Leinwand. Gäste willkommen.

Morgen, Dienstag
 TSV Gemünd: 17 Uhr Trainingsbeginn der C-Junioren.

Mittwoch, 11. März
 SpVgg Ahorn AH: 18.15 Uhr Training auf dem Platz oder in der Vereinshalle. TSV Heildritz: 19 Uhr 9-Jahresturnier am Sportplatz in Heildritz.
 Fußballkreiskoburg/Kronach: Alle aufgeführten Spiele der A-, B-, C- und D-Junioren-Kreisklassen, sowie Gruppen West und Mitte wurden neu terminiert. Unstimmigkeiten sind bis Mittwoch, 11. März, 12:15 Uhr, Christian Brade, Postfach 1244, 96259 Sonnefeld, Telefon 09562/981242, E-Mail: brade@fbv-coburg-kronach.de zu richten.

Freitag, 13. März
 FC/TSV Rödental AH: 19 Uhr wichtige Sitzung im Sportheim Rothenhof. DJK/FC Seelbach: 19.30 Uhr Jahresabschlussfeier im Sportheim. Fußballkreiskoburg-Kronach, Junioren: 19 Uhr Pflichtarbeitstag der Junioren im Kreis 2 Spielhaus West für alle Normal- und Kleinfeldmannschaften im Sportheim des TSV Coburg-Scheuerfeld (Hirtengasse 12, 96450 Coburg). Für jede Mannschaft muss mindestens ein Vertreter anwesend sein.

Samstag, 14. März
 Leichtathletik-Bezirk Oberfranken: Samstag, 14. März 2009 ab 10 Uhr Fortbildung-Lehrung für F-Übungsleiter in Lichtenfels, St.-Katharina-Schule. Eilchenfels (unterhalb des Leichtathletik-Stadions) – Ausfahrt Lichtenfels-Ost. Thema: Schwunggymnastik, kleine Sprünge (vormittags), Kugelstoßen muss nicht schwer sein (nachmittags). Meldung an: Helmut Vetter, SpVgg Ahorn AH, 96215 Lichtenfels, E-Mail: vetter@kesselsgraben.de.
 SpVgg Ahorn AH: 20 Uhr Inischer Abend in der Vereinshalle.
 SV Mittelberg AH: Spitz-Essen im Sportheim. Termin: 19. März 2009, Anmeldung im Sportheim bis 9. März oder unter 09563/2231.
 SpVgg Wüstenahorn: 14 Uhr Jahresversammlung im Sportheim.

Sonntag, 15. März
 T1-Kreis Neustadt: 9.30 Uhr 2. KRIT der Schützlinge der Mädchen beim TSV Neuses. Brand sowie Schüler- und Jugend beim TBVJL Neustadt/Waldenfeld.

Spätere Termine
 FC Bad Rodach: Samstag, 21. März, 19 Uhr Jahresversammlung mit Neuwahlen im Sportheim.
 FCN-Fansclub weinfränk: Kleinfeld-Fortbildung „Fit für Kids“ am 23. und 25. März im Sportheim Großhof. Großfeld-Fortbildung „Bleib im Spiel“ am 16. und 19. März beim TV Heildritz und am 4. und 6. Mai beim TSV Grafenheilm. Anmeldung ab sofort bei Kiti Gottfried 96200 St. Kesselsgraben. Kleinfeldgruppenleiter Gabi Rath-Hauswirth, Wolfgang Heitler und Thomas Krug möglich.
 SV Weidach: 28. März ab 15 Uhr Preispokal im Sportheim.
 Tischtennis-Kreis Neustadt: 28. März ab 9.30 Uhr Kesselsgraben. Teilnehmer: Damen und Herren bei DJK/TSV Rödental.
 TSV Kronach: 29. März ab 10 Uhr 10. Halbmarathon „Laufen gegen die Armut“ für einen guten Zweck rund um die Ködelsperre zwischen Steirwiesen und Nordhalber; auch 10-Km-Lauf, Walking und Nordic Walking möglich. Infos bei Ulrich Zeuß unter Telefon 0926/193815 oder im Internet unter www.turnerschaft-kronach.de.

Fußball-Aktkreis Coburg/Lichtenfels: 28. März, ab 8.30 Uhr 6-Junioren-Regionalturnier in der Goeb-Halle Rödental mit TSV Oberlauter, SG Rödental, SpVgg Ahorn, TSV Bertelsdorf, TSV Meedau, Weidach, TSV Heildritz, TSV Gemünd.
FC Wallenfels: 9. Mai Qualifikationsturnier „Danone Cup“ für Kinder von zehn bis zwanzig Jahren. Info bei Roland Querfurth, Telefon 0926/28379, oder Internet: www.danonecup.de.
TV Füllbach: 18. Juli 4 HUK-Coburg-Run an Bike Team-Marathon für alle Sportler aus Familien, Vereinen, Firmen und Behörden. Meldungen/Infos: Internet: www.marathon-coburg.de oder bei Jürgen Lesch, Telefon 09561/20743, E-Mail: lesch@anor.de oder bei Reinhard Paul, Telefon 09561/33305, E-Mail: rpaul-coburg@arcor.de.

FC Wallenfels: 9. Mai Qualifikationsturnier „Danone Cup“ für Kinder von zehn bis zwanzig Jahren. Info bei Roland Querfurth, Telefon 0926/28379, oder Internet: www.danonecup.de.
TV Füllbach: 18. Juli 4 HUK-Coburg-Run an Bike Team-Marathon für alle Sportler aus Familien, Vereinen, Firmen und Behörden. Meldungen/Infos: Internet: www.marathon-coburg.de oder bei Jürgen Lesch, Telefon 09561/20743, E-Mail: lesch@anor.de oder bei Reinhard Paul, Telefon 09561/33305, E-Mail: rpaul-coburg@arcor.de.

differenz gab jedoch den Ausschlag zugunsten des Ausrichters.

In den Halbfinals setzte sich SV Lettenreuth knapp mit 1:0 gegen die Oeslauer durch; noch spannender dann das Halbfinale zwischen TSV Coburg-Scheuerfeld und SV Lettenreuth, das erst im Siebenmeterschießen zugunsten der Lettenreuther entschieden wurde.

Entsprechend spannend war auch das Endspiel. Am Ende stand es leistungsgerecht 1:1, wieder musste ein Strafmeterschießen die Entscheidung bringen. Erst der siebte Schütze entschied hier die Partie und bescherte dem TSV Staffelein den Titel des F-Junioren-Hallenkreismeisters 2008/09. **Ergebnisse auf Seite 30**